# **Apache-Web-Server im Intranet**

#### **ITS-Net-Lin**

## Sebastian Meisel

#### 4. Januar 2025

# 1 Einleitung

Der Apache-Web-Server ist eine der bekanntesten und am häufigsten eingesetzten Softwarelösungen, um Webanwendungen und Webseiten zu hosten.

# 2 Apache-Installation

Der Apache-Web-Server, auch als httpd bekannt, ist Open Source und auf nahezu allen Unix- und Linuxbasierten Betriebssystemen verfügbar. Um den Apache-Web-Server zu installieren, müssen Sie die entsprechenden Pakete über den Paketmanager Ihrer Distribution installieren.

#### 2.1 Installation

Installation auf einem Debian-basierten System:

- sudo apt update
- sudo apt install apache2

Installation auf einem Red Hat-basierten System (z.B. CentOS, Fedora):

sudo yum install httpd

## 2.2 Starten und Aktivieren des Apache-Webservers:

Nach der Installation muss der Apache-Web-Server gestartet und so konfiguriert werden, dass er bei jedem Systemstart automatisch startet.

```
sudo systemctl start apache2 # Debian/Ubuntu
sudo systemctl enable apache2 # Debian/Ubuntu
```

Für Red Hat-basierte Systeme verwenden Sie httpd statt apache2:

```
sudo systemctl start httpd  # Red Hat/CentOS/Fedora
sudo systemctl enable httpd  # Red Hat/CentOS/Fedora
```

Überprüfen, ob der Webserver läuft: Nach dem Start können Sie den Webserver durch Aufrufen der IP-Adresse oder des Hostnamens des Servers im Browser überprüfen. Standardmäßig wird auf http://localhostoderhttp://[Server-IP] die Apache-Testseite angezeigt.

# 3 Konfiguration des Apache-Webservers

Der Apache-Web-Server wird über Konfigurationsdateien gesteuert. Die Hauptkonfigurationsdatei befindet sich in der Regel unter /etc/apache2/apache2.conf für Debian-basierte Systeme oder /etc/httpd/conf/httpd.conf für Red Hat-basierte Systeme.

Wichtige Konfigurationsdateien:

- /etc/apache2/apache2.conf (Debian/Ubuntu)
  - /etc/httpd/conf/httpd.conf (Red Hat/CentOS/Fedora)
- /etc/apache2/sites-available/000-default.conf (Debian/Ubuntu, für virtuelle Hosts)
  - /etc/httpd/conf.d/ (Red Hat/CentOS/Fedora, für benutzerdefinierte Konfigurationen)

**Beispiel** In der Datei /etc/apache2/sites-available/000-default.conf können Sie die Konfiguration des Webservers anpassen, z.B. das Verzeichnis, in dem Ihre Webseiten gespeichert werden.

DocumentRoot /var/www/html

**Best Practice** Sichern Sie Ihre Konfiguration durch regelmäßige Backups und testen Sie Änderungen vor der Live-Schaltung, um den Webserver vor möglichen Fehlkonfigurationen zu schützen.

# 4 Erstellung einer Homepage im Intranet

Nachdem der Apache-Web-Server installiert und konfiguriert wurde, können Sie mit der Erstellung einer Homepage beginnen. Die Standard-Webroot für Apache ist in der Regel /var/www/html, in dem Sie Ihre HTML-Dateien ablegen können.0

• Erstellen Sie eine neue HTML-Datei in /var/www/html:

sudo nano /var/www/html/index.html

• Fügen Sie grundlegenden HTML-Code hinzu:

**Best Practice** Verwenden Sie immer die richtige Ordnersicherheit und stellen Sie sicher, dass nur der Webserver (und autorisierte Benutzer) Zugriff auf den Webordner hat. Geben Sie keine Schreibrechte für nicht vertrauenswürdige Benutzer.

```
sudo chown -R www-data:www-data /var/www/html sudo chmod -R 755 /var/www/html
```

# 5 4. Anpassen der Homepage

Um die Homepage weiter anzupassen, können Sie zusätzliche HTML-Seiten erstellen oder Stylesheets und Skripte einbinden, um die Benutzeroberfläche zu verbessern.

Beispiel für eine einfache Anpassung: Fügen Sie eine neue Seite hinzu, die einen Link zur Startseite enthält:

sudo nano /var/www/html/about.html

```
Inhalt der about.html:
```

```
<!DOCTYPE html>
  <html lang="de">
2
  <head>
3
       <meta charset="UTF-8">
4
       <meta name="viewport" content="width=device-width, __initial-scale=1.0">
5
       <title>Über uns</title>
  </head>
7
  <body>
       <h1>Über unser Intranet</h1>
9
       Hier sind Informationen über unser internes Netzwerk.
10
       <a href="index.html">Zurück zur Startseite</a>
11
  </body>
12
  </html>
```

**Best Practice** Verwenden Sie relative URLs für die Verlinkung zwischen den Seiten, um die Navigation innerhalb des Intranets zu erleichtern.

# 6 Weitere Anpassungen und Funktionen

#### 6.1 Virtuelle Hosts

Wenn Sie mehrere Webseiten auf demselben Server hosten möchten, können Sie virtuelle Hosts einrichten. Dies wird durch Erstellen von Konfigurationsdateien unter /etc/apache2/sites-available/ (Debian/Ubuntu) oder /etc/httpd/conf.d/ (Red Hat/CentOS/Fedora) durchgeführt. Beispiel (Debian/Ubuntu):

sudo nano /etc/apache2/sites-available/meine-website.conf

#### Inhalt:

#### Aktivieren Sie den virtuellen Host:

```
sudo a2ensite meine-website.confsudo systemctl reload apache2
```